

Beliebteste Apfelsorte der Schweiz

Vom 2. bis 12. Februar dieses Jahres konnte man unter Foodle.ch für seinen Lieblings-Apfel stimmen. Nahezu 500 Personen nahmen diese Gelegenheit wahr und wählten aus insgesamt 58 Sorten ihren Favoriten. Die grosse Vielfalt verblüfft, verdeutlicht aber ebenso den Reichtum an Apfelsorten in der Schweiz. Am häufigsten genannt wurde die Sorte Pink Lady® (72 Stimmen), gefolgt von Gala (60 Stimmen) und Braeburn (51 Stimmen). Foodle.ch wollte mehr über diese drei Äpfel erfahren und bat Experten von Agroscope diese sensorisch und analytisch unter die Lupe zu nehmen.

JONAS Inderbitzin und EVA Arrigoni, Agroscope, Wädenswil
jonas.inderbitzin@agroscope.admin.ch

Die Online-Umfrage, die unter www.foodle.ch einzusehen ist, brachte Erstaunliches zu Tage. Insgesamt wurde von den zirka 500 Teilnehmern (Durchschnittsalter = 42 Jahre, 65% weiblich) eine spannende Vielfalt von 58 Apfelsorten genannt. Darunter befanden sich wenig bekannte und alte Sorten wie der Sauergrauwech mit vermutlicher Herkunft aus dem Kanton Bern oder die Reinette de Chevroix (falscher Osnabrücker) aus dem Kanton Freiburg. Beide werden als Mostäpfel verwendet. Weitergehende Informationen zu diesen und anderen alten Sorten oder zur Diversität von Obstsorten in der Schweiz generell sind unter www.fructus.ch zu finden. Mit Gala und Braeburn wurden zwei Äpfel häufig gewählt (Abb. 1), die auch zu den Sorten mit den grössten Anbauflächen der Schweiz zählen. Aussergewöhnlicher war die Krönung der Clubsorte Pink Lady® zum beliebtesten Apfel. Pink Lady® wird die Premiumqualität von Cripps Pink genannt und stammt ursprünglich aus West-Australien. Sie ist eine Zufallskreuzung von Lady Williams und Golden Delicious und seit 1973 bekannt. Unter den Clubsorten Europas ist Pink Lady® in Sachen Absatzmenge der klare Spitzenreiter.

Als Gründe für die Wahl der Liebessorte wurden von den Teilnehmern in absteigender Reihenfolge folgende vorgegebenen Faktoren angegeben: Geschmack, Aussehen, Grösse, Haltbarkeit, Verfügbarkeit/Angebot, Gewohnheit und Preis (Abb. 2). Unter dem offenen Punkt «Weiteres» wurden auch emotionale Aspekte wie Kindheitserinnerungen, Heimatgefühle oder die Regionalität erwähnt.

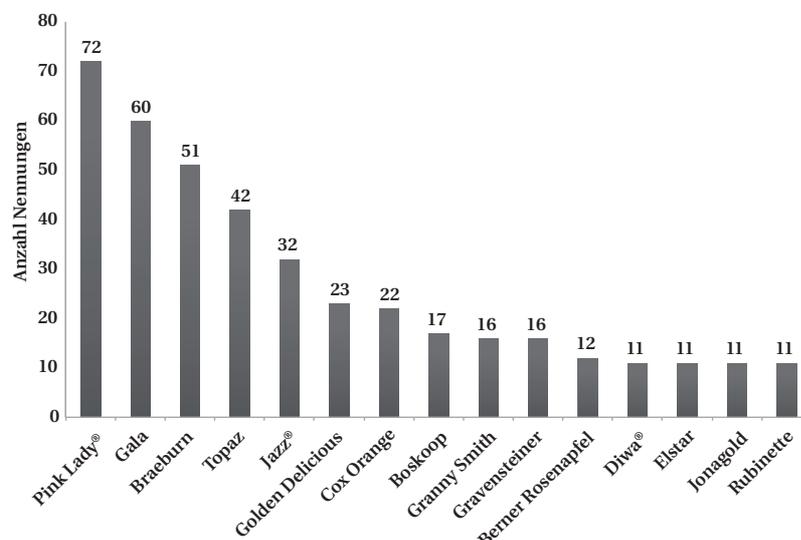


Abb. 1: Anzahl Nennungen der 15 beliebtesten Apfelsorten.

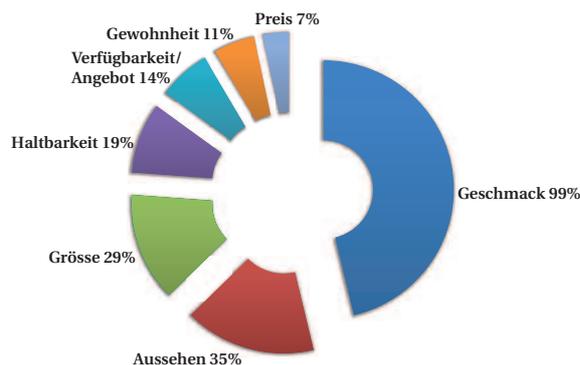


Abb. 2: Häufigkeiten der Gründe für die Wahl der Liebessorte (Mehrfachnennungen möglich).

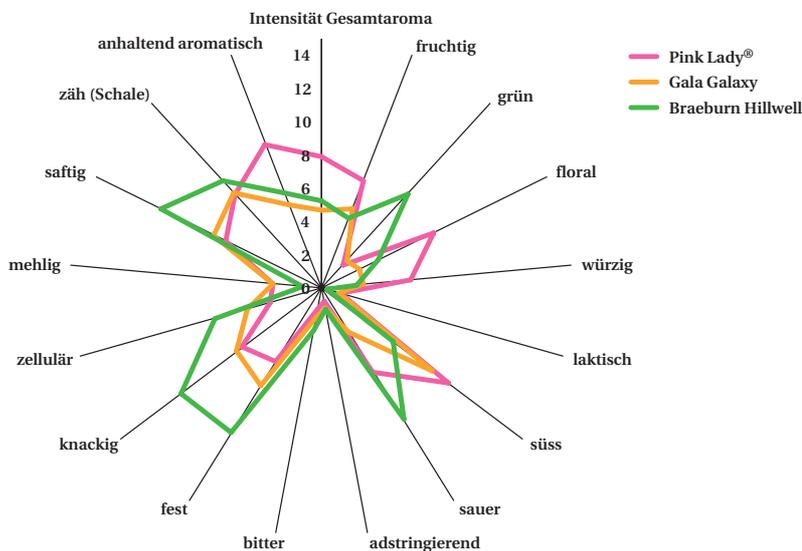


Abb. 3: Deskriptive sensorische Analyse der Sorten Pink Lady®, Gala Galaxy und Braeburn Hillwell (Verkostung am 17.2.2015).

Wichtig zu erwähnen ist, dass die vorliegende Umfrage keinen Anspruch auf Repräsentativität oder Vollständigkeit erhebt, sondern einen Eindruck über die Beliebtheit und Bekanntheit verschiedener Apfelsorten gibt.

Sensorische Beschreibung

Das speziell für die Analyse pflanzlicher Produkte ausgebildete Sensorik-Panel von Agroscope in Wädenswil hat die Sorten Pink Lady®, Gala Galaxy und Braeburn Hillwell verkostet und beschrieben. Das in Abbildung 3 dargestellte Netzdiagramm zeigt den Gruppenmittelwert der 15 Prüfpersonen für die getesteten Attribute. Eine zusammenfassende Beschreibung der Sorten wird im Kasten gegeben. Zu beachten gilt es dabei, dass sich die sensorischen Eigenschaften der Früchte in Abhängigkeit von Alter, Pflückzeitpunkt, Herkunft, Lagerung und weiteren Faktoren unterscheiden können.

Zusammenfassung der deskriptiven sensorischen Analyse der drei beliebtesten Sorten.



Pink Lady®

Pink Lady® fällt durch ihr intensives und langanhaltendes Gesamtaroma mit fruchtigen, floralen und würzigen Komponenten auf. Pink Lady® hat ein ausgewogenes Süsse/Säure-Verhältnis mit leichter Dominanz des Süssanteils und mittlerer Knackigkeit und Saftigkeit.



Gala Galaxy

Gala Galaxy zeigt ein subtileres Aroma mit vorwiegend fruchtigen Komponenten. Im Geschmack dominiert der Süssanteil, der durch eine leichte Säure ergänzt wird. Das Fruchtfleisch ist mittelfest und mittelknackig. Gala Galaxy hat eine mittelstarke Saftigkeit.



Braeburn Hillwell

Braeburn zeigt wie Gala ein eher diskretes Aroma, jedoch mit deutlichem Grün- und Fruchtanteil. Im Geschmack dominiert die Säure und eine leichte Bitterkeit ist wahrnehmbar. Das feste Fruchtfleisch fällt auf durch ausgeprägte Knackigkeit und Saftigkeit. Die Schale wird mit einer gewissen Zähigkeit wahrgenommen.

Erährungs- und Gesundheitsaspekte

Als die am meisten konsumierten Früchte der Schweiz leisten Äpfel einen wichtigen Beitrag zu einer gesunden Ernährung. Sie enthalten relativ wenig Energie, aber reichlich Nährstoffe. Ein wichtiger Faktor für den gesundheitsfördernden Effekt von Äpfeln sind die Polyphenole, die zu den sekundären Pflanzenstoffen zählen. Polyphenole sind Antioxidantien, die entzündungshemmend wirken und gegen chronische Erkrankungen vorbeugen können. Eine analytische Untersuchung der beliebtesten Sorten nach ihrem Polyphenolgehalt bei Agroscope zeigte, dass sich die drei Sorten nicht signifikant voneinander unterscheiden. Der Gesamtpolyphenolgehalt lag bei allen drei Sorten im unteren Mittelfeld und das Verhältnis der beiden wichtigsten Polyphenoluntergruppen, den Flavanolen und Phenolsäuren, war nicht bedeutend unterschiedlich. Im Allgemeinen lässt sich sagen, dass der Polyphenolgehalt von Tafeläpfeln deutlich unter demjenigen von Mostäpfeln liegt. Da viele Polyphenole eine adstringierende oder bittere Empfindung auslösen, zeigt sich dies auch im herberen Geschmack der Mostäpfel. Ein Grossteil der Polyphenole bei Äpfeln ist in und unter der Schale lokalisiert. Das volle gesundheitsfördernde Potenzial kann also nur ausgeschöpft werden, wenn der Apfel nicht geschält wird. Zusätzlich ist zu sagen, dass bei der Apfelsaftherstellung ein Grossteil der Polyphenole im Pressrückstand zurückbleibt.

Sondage sur la variété de pommes la plus populaire en Suisse

R É S U M É

Du 2 au 12 février de cette année, le public était appelé à voter pour sa pomme favorite sur Foodle.ch. Près de 500 personnes en ont profité et voté pour 58 variétés au total. La grande diversité des variétés choisies était surprenante et reflétait en même temps la grande richesse du patrimoine pomologique en Suisse. La

variété la plus plébiscitée était Pink Lady® (72 voix) suivie de Gala (60 voix) et de Braeburn (51 voix). Foodle.ch a voulu mieux connaître ces trois pommes et a demandé aux experts d'Agroscope d'examiner sous la loupe leurs propriétés organoleptiques et analytiques.